Bekanntmachung.

Das unterzeichnete Gerichtsamt ist erbötig, Unterstützungen jeder Art für die durch die stattgefundenen Wasserfluthen hart Betroffenen im Muldenthale anzunehmen und an die Königl. Kreisdirection zu Zwickau abzuliefern, was, mit der Bitte um milde Beiträge, hierdurch bekannt gemacht wird.

Königl. Gerichtsamt Strehla, am 9. August 1858.

Häntzschel.

Aufruf.

Groß ist die Noth, welche durch die Wasserfluthen in den jüngst vergangenen Tagen in verschiedene Theile unsers Vaterlandes hereingebrochen ist, und dringend nöthig ist Hilfe von auswärts! —

Der unterzeichnete Verwaltungsrath wendet sich daher an die schon oft erprobte Mildthätigkeit der Bewohner von Riesa und Umgegend, mit dem Ersuchen, durch milde Beiträge, welche bei die Herren Bäckermeister Holey, Kaufmann Seidemann und dem Unterzeichneten angenommen werden, die Noth lindern zu helfen.

Wenn nicht ausdrücklich eine gewünschte besondere Verwendung vorgeschrieben wird, werden die Gaben an die Königliche Kreisdirection zu Zwickau abgesendet werden.

Riesa, den 8. August 1858.

Der Verwaltungsrath.
Gruhl, Bürgermstr.

Extrafahrten

von und nach allen Stationen zwischen **Leipzig** und **Dresden**

Abfahrt von Leipzig und Dresden am Sonnabend, den 14. August Abds. 7 Uhr.
" " " " " am Sonntag, " 15. " früh. 5 "

Die Billets zum einfachen Preise sind gültig zur Rückfahrt bis Dienstag, den 17. August c. mit jedem beliebigen Personenzuge mit Ausnahme der täglich früh 4¼ und Nachmittags 2¾ Uhr von **Dresden** und früh 8¾ und Abends 10 Uhr von **Leipzig** abgehenden Schnell- und Courierzüge, mit welchen die Rückfahrt auf Extrabillets nicht geschehen kann.

Ein Billet gilt für 2 Kinder unter 12 Jahren. Gepäck wird auf Extrabillets nicht befördert, dieß ist nur gestattet für solche Reisende, welche gewöhnliche Fahrbillets lösen.

Zu den obenbezeichneten **Sonntags**-Extrafahrten werden auch auf allen Stationen der **Chemnitz-Riesaer** Staatsbahn, nach allen Stationen der **Leipzig-Dresdner** Bahn Extrabillets unter denselben Bedingungen wie oben ausgegeben. Diejenigen, welche **Sonntags** von unsern Stationen nach den Stationen der **Chemnitz-Riesaer** Staatsbahn reisen wollen, können bei dem Königl. Bahnamte in **Riesa** zu ermäßigten Preisen Tagesbillets lösen, welche ebenfalls bis **Dienstag** Abend Gültigkeit haben.

Leipzig, den 10. August 1858.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Harkort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.

Sächs.-Böhm. Dampfschifffahrt.

Von Sonnabend, den 7. August, regelmäßig täglich bis auf Weiteres

von Dresden Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2¼ Uhr nach allen Stationen bis Riesa,
von Riesa " " 8 " " " geg. 3 " " " " " Dresden.
Von Meißen { Vormittags gegen 9¼ und Nachmittags gegen 4 Uhr nach Riesa,
früh 6 Vormittags gegen 10¾ und Abends 6 Uhr nach Dresden.

Im Uebrigen verweisen wir auf den Fahrplan vom 18. Juli a. c.

Dresden, den 5. August 1858.

Die Direction.

Neues Landesgewicht,

geaicht, in Gußeisen und Messing, verkauft billigst

C. F. Hofmann in Strehla.

Neues Landesgewicht

in Gußeisen und Messing, geaicht und ungeaicht, empfiehlt billigst

Adolph König in Strehla.